

WR  
9

03 III

# 1. Deckblatt zum Bebauungsplan 2/62 "Am Bostelberg"

Stadtbauplatz

5. 12. 67

den Riede

Fliede  
Plstr. 1

Plstr. 7

Lupinenweg

Das Bostelfeld

Plstr. 8

Anemonenweg

Plstr. 10

Erikaweg

WR

II

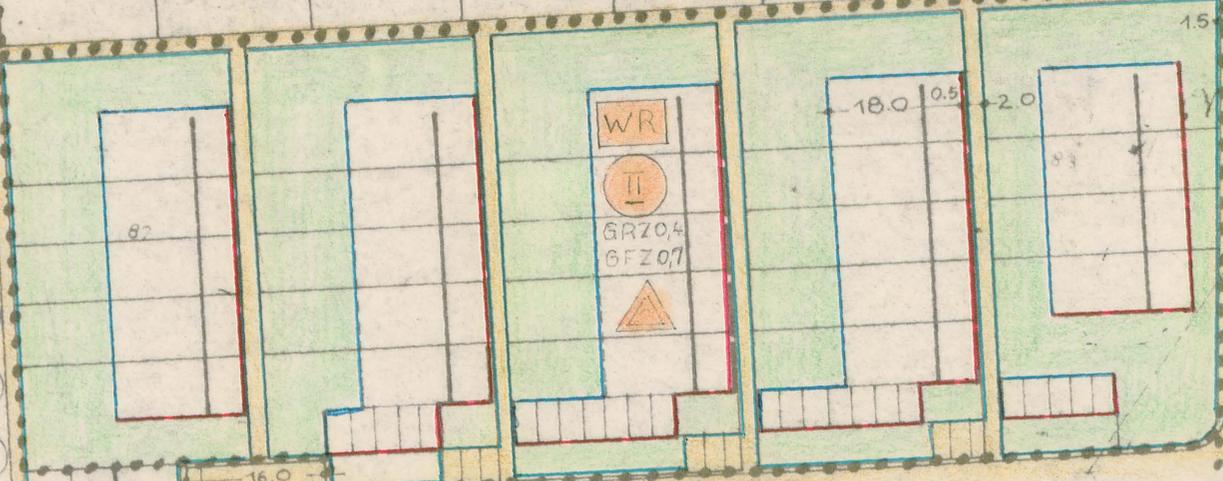
GRZ 0,4  
GFZ 0,7



SPIELPLATZ

Kreisstadt Gifhorn

Plstr. 4 Akeleiweg



Plstr. 5 Resedaweg

2. Deckblatt zum Bebauungsplan  
2/62 "Am Bostelberg"

Stadtbauamt

5.12.1967

Bostelfeld

Plstr. 6 Hortensienweg

ZUR ROTEN RIEDE

straße

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2/62 "Am Bostelberg"

-Deckblätter Nr. 1 u. 2-

1. Ausgearbeitet vom Stadtbaunamt Gifhorn

Gifhorn, den 5. 12. 1967

2. Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) des BBauG in der Zeit vom 27. Dez. 1967 bis 26. Jan. 1968 auf Grund der Bekanntmachung vom 15. Dez. 1967

Der Stadtdirektor

*Nimm*

3. Aufgestellt gemäß § 2 (1) BBauG und als Satzung gemäß § 10 BBauG und § 6 NGO vom Rat der Stadt beschlossen am 5. 2. 1968

Gifhorn, den 5. Februar 1968

Der Bürgermeister Der Stadtdirektor

*M. Müller*



*Nimm*

4. Der Landkreis Gifhorn hat keine Bedenken

Gifhorn, den 22. 2. 1968

Der Oberkreisdirektor

Im Auftrage

*Kyriel*

5.

Genehmigt

gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 60

Lüneburg, den 10. Mai 1968

Der Regierungspräsident

Dezernat für Städtebau und Ortsplanung

274 - Gi 46/78

Im Auftrage:

*Pavendamm*

Bauassessor



6. Öffentlich ausgelegt gemäß § 12 BBauG vom 27. 6. 68 bis 12. 7. 68 auf Grund der Bekanntmachung vom 27. 6. 68

Der Stadtdirektor

*Nimm*

1. Satzung zur Änderung der Ortssatzung zum Bebauungsplan  
Nr. 2/62 "Am Bostelberg" der Kreisstadt Gifhorn, Landkreis  
Gifhorn, vom 4.3.1963

Auf Grund des § 6 der Nieders. Gemeindeordnung in der Fassung vom  
29.9.1967 (Nds. GVE1. S. 383) und der §§ 2 und 10 des Bundesbauges-  
etzes vom 23.6.60 (BGB1. I 1960 S. 341) hat der Rat der Kreisstadt  
Gifhorn am 5. Februar 1968 folgende Änderung der o.g. Satzung be-  
schlossen:

§ 1

Der § 1 erhält folgenden Wortlaut:

Der Bebauungsplan Nr. 2/62 "Am Bostelberg", geändert durch die  
Deckblätter Nr. 1 und 2 vom 5.12.1967, wird zur Satzung der Kreis-  
stadt Gifhorn erklärt. Er setzt durch Zeichen, Farbe und Text die  
städtebauliche Ordnung innerhalb seines Geltungsbereichs fest.  
Die Begründung des Bebauungsplanes dient der Erläuterung des  
Planes.

§ 2

Der geänderte Bebauungsplan wird mit der Bekanntmachung des Ortes  
und der Zeit seiner öffentlichen Auslegung rechtsverbindlich.

Gifhorn, den 5. Februar 1968

Kreisstadt Gifhorn

Der Bürgermeister

Der Stadtdirektor

*[Handwritten signature]*



*[Handwritten signature]*

Genehmigt

gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes  
vom 23. 6. 60

Lüneburg, den 10. Mai 1968

Der Regierungspräsident

Dezernat für Städtebau und Ortsplanung

Az.: 274 - Gi 46/18

Im Auftrage:



*[Handwritten signature]*  
Baubeauftragter